
Thüringer Landesamt für Statistik

Pressemitteilung 117/2013

Erfurt, 31. Mai 2013

Anstieg der Inflationsrate in Thüringen im Mai auf 1,4 Prozent

Nach Mitteilung des Thüringer Landesamtes für Statistik stieg der Verbraucherpreisindex im Monat Mai gegenüber dem Vormonat April um 0,5 Prozent und erreichte einen Indexstand von 105,3 Prozent (Basis 2010=100).

Die **Jahresteuerrate** lag im Mai mit 1,4 Prozent über dem Vorjahresniveau. Damit hat sich der seit März zu beobachtende Rückgang nicht weiter fortgesetzt. Verantwortlich für diese Entwicklung sind die weiterhin deutlich gestiegenen Preise für Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke (6,0 Prozent). Starke Preiserhöhungen wurden für Gemüse (19,8 Prozent), darunter besonders für Kopf- und Eisbergsalat (94,4 Prozent), Gurken (46,4 Prozent) und Kartoffeln (41,2 Prozent) berechnet. Speisefette- und Öle verteuerten sich binnen Jahresfrist um 10,6 Prozent. Nennenswert sind hier Butter (19,4 Prozent) und Olivenöl (19,4 Prozent). Frische Milch verteuerte sich um 15,3 Prozent.

Preisrückgänge wurden nur bei wenigen Produkten des Nahrungsmittelbereiches im Jahresvergleich berechnet. So konnte Trockenobst (-12,3 Prozent), Fertignahrung für Säuglinge (-5,7 Prozent), Schwarzer oder grüner Tee in Aufgussbeuteln (-4,0 Prozent) oder Kaffee (- 2,1 Prozent) günstiger erworben werden.

Im **Vergleich zum Vormonat** stiegen die Preise um durchschnittlich 0,5 Prozent.

Den stärksten Anstieg binnen Monatsfrist verzeichnete der Bereich Freizeit, Unterhaltung und Kultur (3,4 Prozent). Verteuert hat sich der Einsatz für das Lottospielen um 21,1 Prozent, die Fahrt mit der Seilbahn um 9,3 Prozent, die Pauschalreisen um 8,0 Prozent sowie der Besuch eines Schwimmbades um 4,3 Prozent.

Günstiger verlief die Preisentwicklung der Mineralölprodukte. Das Heizöl wurde um 2,1 Prozent billiger angeboten, die Kraftstoffe um 1,9 Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Kerstin Michel

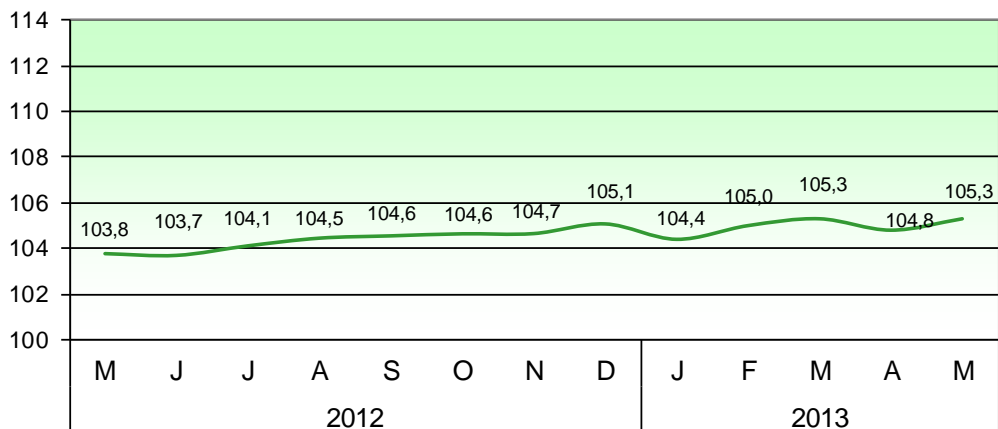
Telefon: 0361 37-84225

E-Mail: Kerstin.Michel@statistik.thueringen.de

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

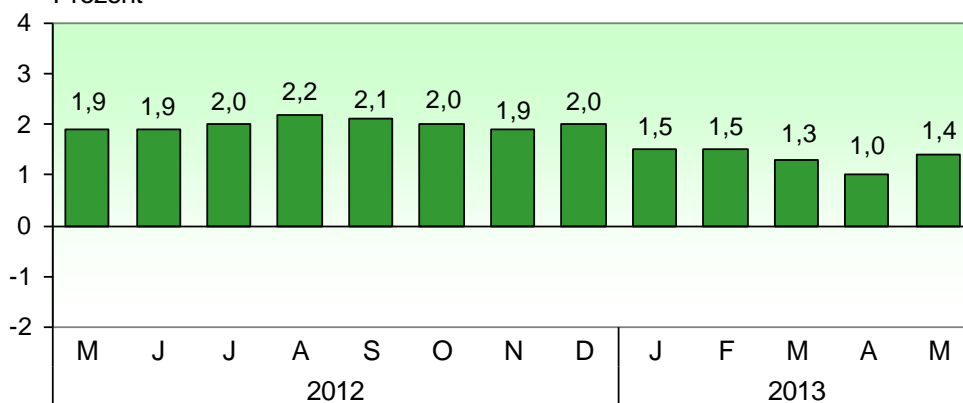
Verbraucherpreisindex für Thüringen 2012/13

Basis:2010 = 100



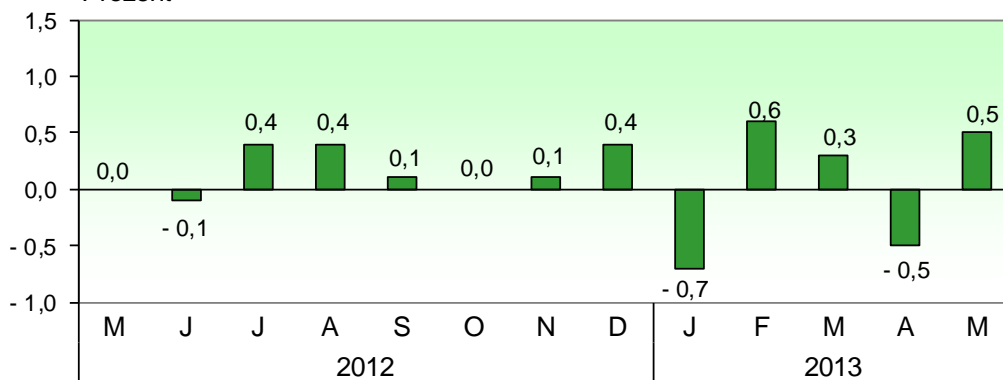
Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat - Jahresteuerungsrate -

Prozent



Veränderung gegenüber dem entsprechenden Vormonat

Prozent



Thüringer Landesamt für Statistik

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –

Gesamtübersicht - Verbraucherpreisindex für Thüringen

Index, Indexgruppe	Wägungs- anteil am Gesamtindex in 0/00	Index		Veränderung um % Mai 2013 gegenüber	
		Mai	April	April	Mai
		2013		2013	2012

Basis: JD 2010=100

Verbraucherpreisindex

Verbraucherpreisindex	1000,0	105,3	104,8	0,5	1,4
Gesamtindex ohne saisonabhängige Nahrungsmittel	983,1	105,0	104,6	0,4	1,2
Gesamtindex ohne Saisonwaren	965,7	104,7	104,3	0,4	1,3
Gesamtindex ohne Heizöl und Kraftstoffe	950,5	104,8	104,2	0,6	1,8
Gesamtindex ohne Wohnungsnettomiete und -nebenkosten	759,0	106,3	105,7	0,6	1,7

Ausgewählte Indizes

Saisonabhängige Waren	34,3	122,5	120,5	1,7	6,2
Heizöl und Kraftstoffe	49,5	115,2	117,5	-2,0	-5,2
Kraftfahrerpreisindex	116,3	106,1	106,8	-0,7	-0,7

Hauptgruppen

Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	102,7	113,2	111,7	1,3	6,0
Alkoholische Getränke, Tabakwaren	37,6	107,7	107,1	0,6	0,6
Bekleidung und Schuhe	44,9	107,0	107,5	-0,5	1,4
Wohnung, Wasser, Strom, Gas u. a. Brennstoffe	317,3	105,4	105,5	-0,1	1,3
Möbel, Leuchten, Geräte u. a. Haushaltszubehör	49,8	102,1	102,4	-0,3	0,6
Gesundheitspflege	44,4	98,7	98,7	0,0	-3,9
Verkehr	134,7	106,8	107,4	-0,6	-0,3
Nachrichtenübermittlung	30,1	93,8	93,9	-0,1	-1,4
Freizeit, Unterhaltung und Kultur	114,9	101,7	98,4	3,4	2,8
Bildungswesen	8,8	109,2	109,2	0,0	3,2
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	44,7	106,9	106,5	0,4	2,9
Andere Waren und Dienstleistungen	70,0	103,5	103,3	0,2	0,7

Waren, Leistungen und Wohnungsnutzung

Waren	479,8	107,9	107,9	0,0	1,8
Verbrauchsgüter	307,9	111,7	111,4	0,3	2,7
Gebrauchsgüter mit mittlerer Lebensdauer	91,1	105,0	105,5	-0,5	1,5
langlebige Gebrauchsgüter	80,8	96,9	97,2	-0,3	-1,1
Dienstleistungen	520,2	102,8	102,0	0,8	1,1
Wohnungsnettomieten mit Wohnungsnebenkosten	241,0	102,2	102,2	0,0	0,7

– Verbreitung der Pressemitteilung mit Quellenangabe erwünscht –